DIYCON
PEAK PERFORMANCE IN NIGHT-VISION

Kurz - Bedienungsanleitung V1.1

# VisIR™

## Thermal - Fusion Scope

**Typ: VisIR 325, VisIR 335, VisIR 635, VisIR 650**

# Kurz - Bedienungsanleitung V1.1

Vielen Dank, dass Sie sich für eine Wärmebildkamera von DIYCON entschieden haben.
Das Gerät ist bestimmt zur Beobachtung von Wärmequellen und Tieren und kann als Aufsatz für Tageslichtoptiken, sowie als standalone Wärmebildkamera verwendet werden. Die Verwendung auf Schusswaffen ist in manchen Ländern verboten. Bitte beachten Sie die Rechtslage in Ihrem Land.

Ihr VisIR Wärmebildvorsatzgerät verfügt über ein hochwertiges Germaniumobjektiv und ein Feinokular zur Einstellung der Parallaxe. Diese ist ab Werk auf 100m voreingestellt.
Zur Erzeugung eines Nachtsicht-Fusionsbildes, verfügt das VisIR an der Oberseite über eine Schnittstelle für eine 4K-Starlight-Kamera. Diese ist beim Modell VisIR 635 im Lieferumfang enthalten. Die Modelle VisIR 325 und VisIR 335 haben keinen Fusionsmodus.

**Hinweise:**

- Beim Installieren oder Upgraden neuer Firmware via DIYCON-APP achten Sie darauf, dass die Kamera sich in der dafür vorgesehenen Halterung befindet und sie die Klemmschraube angezogen haben.
- Reinigen Sie Objektive und Okulare niemals mit harten, oder kratzigen Materialien. Verwenden Sie am besten feuchte Optikreinigungstücher.
- Stecken Sie USB-Kabel niemals mit Gewalt in die dafür vorgesehene Buchse, oder hängen Sie das Gerät daran auf.
- Lassen Sie das VisIR niemals in der prallen Sonne liegen, oder schauen Sie mit der Kamera direkt in die Sonne.
- Bei längerer Lagerung entfernen Sie stets die Batterie aus dem Gehäuse.

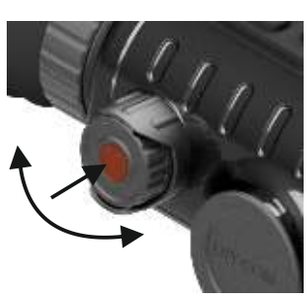
**Inbetriebnahme:**

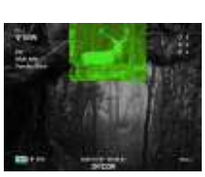
Zur Inbetriebnahme legen Sie den mitgelieferten Akku vom Typ 26500 mit dem Pluspol nach innen in das Batteriefach ein. Mit dem optional erhältlichen Batterie-Extender können Sie ach Akkus vom Typ 26650 verwenden und somit die Laufzeit deutlich erhöhen.

An der linken Seite des VisIR befindet sich der **Multi-Jog Drehtaster**. **Zum Einschalten drücken Sie in die Mitte des Multi-Jog Tasters für 2-4 Sekunden**. Im Okular leuchtet dann eine grüne LED Anzeige. Das Gerät fährt nun hoch.
Durch zweimaliges kurzes Drücken, versetzen Sie Ihr Gerät in den Stand-By-Modus.
Einmaliges, erneutes Drücken schaltet das Gerät wieder an.

## Auswählen des Bildmodus:

Durch Drehen des Multi-Jog Tasters wählen Sie den gewünschten Bildmodus aus.
Folgende Modi stehen zu Auswahl: PIP / Bild-In-Bild; Thermal; RGB / Nachtsichtsicht; Highlight; Fusion





**Unterfunktionen:**
Im entsprechenden Bildmodus den Multi-Jog-Taster 1 Raster weiterdrehen. Das Untermenü wird aktiviert. Ein gelbes Rechteck wird um den Text angezeigt. Während der Kasten gelb hinterlegt ist, weiter am Multi-Jog drehen bis das gewünschte Untermenü erreicht ist. Generell können Sie durch Drücken und Drehen die gewünschten Funktionen auswählen.

**Justierung der Bildüberlagerung von Fusions- und RGB- Bild:**
In den Modi Highlight und Fusion können Sie die Distanz zum Objekt einstellen. Die Bildüberlagerung wird entsprechend automatisch angepasst.

**Menüsteuerung:**
Durch Drücken der Menü-Taste „M“ auf dem Keypad an der Geräte-Oberseite öffnen Sie das Hauptmenü.

**Beachten Sie, dass sämtliche Einstellungen die im Schnellwahlmenü über den Multi-Jog eingestellt werden, nach einem Neustart wieder auf die im Hauptmenü vorgenommenen Einstellungen zurückgesetzt werden.**

Wenn Sie Änderungen im Hauptmenü vornehmen, bleiben diese auch nach einem Neustart erhalten!

**Keypad- Funktionen :**
Das Keypad des VisIR ist auf allen Tasten doppelt belegt. D.h. durch kurzes Drücken wird die erste Funktion, durch langes Drücken die zweite Funktion ausgeführt.

- Taste 1 (Zoom/Bildmodus)
- Taste 2 (Helligkeit, OLED, / RGB)
- Taste 3 (Exposition / WLAN aktivieren)
- Taste 4 (Menü / Bild und Video-Wiedergabemenü)
- Taste 5 (OK / Fotoaufnahme / Videoaufnahmen starten und beenden)

**Hinweise zum Einschießen z.B. bei Verwendung mit einer Tageszieloptik:**

- Das VisIR wurde primär als Wärmebildvorsatz mit Nachtsichtoption entwickelt. D.h. bei sämtlichen Funktionen wird der Wärmebildkanal als Primärkanal behandelt. Zum Einschießen der Waffe bei der Verwendung als Vorsatzgerät schießen Sie immer den Wärmebildkanal ein! Die Fusionskanäle sind zum Ansprechen und Beobachten gedacht und NICHT zum Schießen geeignet!

**Vergrößerung Zielfernrohr**
Das VisIR kann mit Zielfernrohren mit bis zu 8-facher Vergrößerung genutzt werden. Im Menü „Scope Magnification“ stellen Sie die Minimale Vergrößerung Ihres Zielfernrohres ein und bestätigen mit OK.
Das Gerät startet nun neu mit entsprechend angepasster Menügröße.

**Einschießen als Vorsatzgerät:**
Die VisIR Geräte werden ab Werk auf optische Achsmitte justiert. Dennoch sollten Sie unbedingt auf Ihr jeweiliges Zielfernrohr probe-, oder eingeschossen werden.

Zum Einschießen empfehlen wir unsere Einschießscheibe für Thermalgeräte. Diese steht auf unserer Homepage kostenlos zum Download bereit.
Schießen Sie zunächst eine 2er Gruppe ohne aufgesetztes Vorsatzgerät auf die Scheibe und überprüfen Sie die Treffpunktlage Ihres Zielfernrohres.

Setzen Sie das Vorsatzgerät nun auf und schießen Sie erneut eine Zweiergruppe. Sollte diese von der ursprünglichen Gruppe abweichen, **öffnen Sie das Menü Bildausrichtung**, wählen Sie das gewünschte Gewehr aus und korrigieren sie die Treffpunkt.

Gehen Sie hierzu wie folgt vor:
Schießen Sie die Optik zunächst auf 50 m ein. Bei einem Versatz z.B. um 6 cm nach rechts und 6 cm nach unten, korrigieren Sie den X und Y-Wert entsprechend zum Schuss hin. **Je Pixel und Klick, verstellt sich die Position auf 50m um jeweils 1,1 cm.** D.h. der X-Wert wird um -5 Klicks nach unten (negativ) und der Y-Wert auch um -5 Klicks nach unten verstellt.

**Auf 100 m verstellt sich analog dazu die Treffpunktlage um 2,8 cm / Pixel und Klick.**
Durch Drücken der OK Taste **5** Abspeichern nicht vergessen und mit der Menütaste M das Menü verlassen.

**KONFORMITÄTSERKLÄRUNG**
Hiermit erklärt die Fa. Diycon GmbH, dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit der EU-Richtlinie 2004/108/EG befindet.

Im Sinne der nationalen Normen:
- der elektromagnetischen Verträglichkeit von Betriebsmitteln (EMVG) 2004/108/EC
- der EG Niederspannungsrichtlinie (NSpR) 2006/95/EC

erklären wir, Diycon GmbH, Im Schlangengarten 64, 76877 Offenbach, Queich, Deutschland dass das Produkt: VisIR folgenden Richtlinien genügt: EMVG: EN61000-6-3 : 2007 & EN61000-6-1 : 2001

Diese Erklärung wird abgegeben durch:

Tobias Geiger (Geschäftsführer / CEO DIYCON GmbH) (Unterschrift)
Offenbach, 01.06.2022

**Warranty | Garantie**
- This product is warranted against defects in materials and workmanship for a period of two years from the date of purchase. This warranty is for the original purchaser only!
- Dieses Produkt hat eine Garantie von 2 Jahren ab Kaufdatum auf Material- und Verarbeitungsfehler. Diese Garantie gilt nur für den Erstkäufer!

Notice! Operate this device in daylight or view any strong radiation source like the sun, electric welding and laser directly may cause permanent damage to internal parts of this device and this is not covered by the warranty. **Beachten! Sollten Sie dieses Gerät bei Tageslicht betreiben oder in starke Strahlungsquellen wie Sonne, Elektroschweißen oder Laser blicken, kann dies zu dauerhaften Schäden an diesem Gerät führen. Dies wird nicht von der Garantie abgedeckt.**

**Warnhinweise für Batterien**
Batterien verursachen Gesundheitsschäden, wenn sie verschluckt werden.
Wenn Batterien verschluckt werden, suchen Sie sofort einen Arzt auf!
Bewahren Sie Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren auf.
Vorsicht bei der Einnahme Ihrer Medikamente – Batterien können leicht mit Tabletten verwechselt werden. Nehmen Sie Batterien niemals in den Mund, da sie leicht verschluckt werden können.
Altbatterien enthalten möglicherweise Schadstoffe oder Schwermetalle, die Umwelt und Gesundheit schaden können.
Werfen Sie leere Batterien sofort in einen dafür vorgesehenen Recycling-Behälter. Batterien werden wieder verwertet, sie enthalten wichtige Rohstoffe wie Eisen, Zink, Mangan oder Nickel.
Altbatterien dürfen nicht in den Hausmüll. Verbraucher sind verpflichtet, Batterien zu einer geeigneten Sammelstelle bei Handel oder Kommune zu bringen.

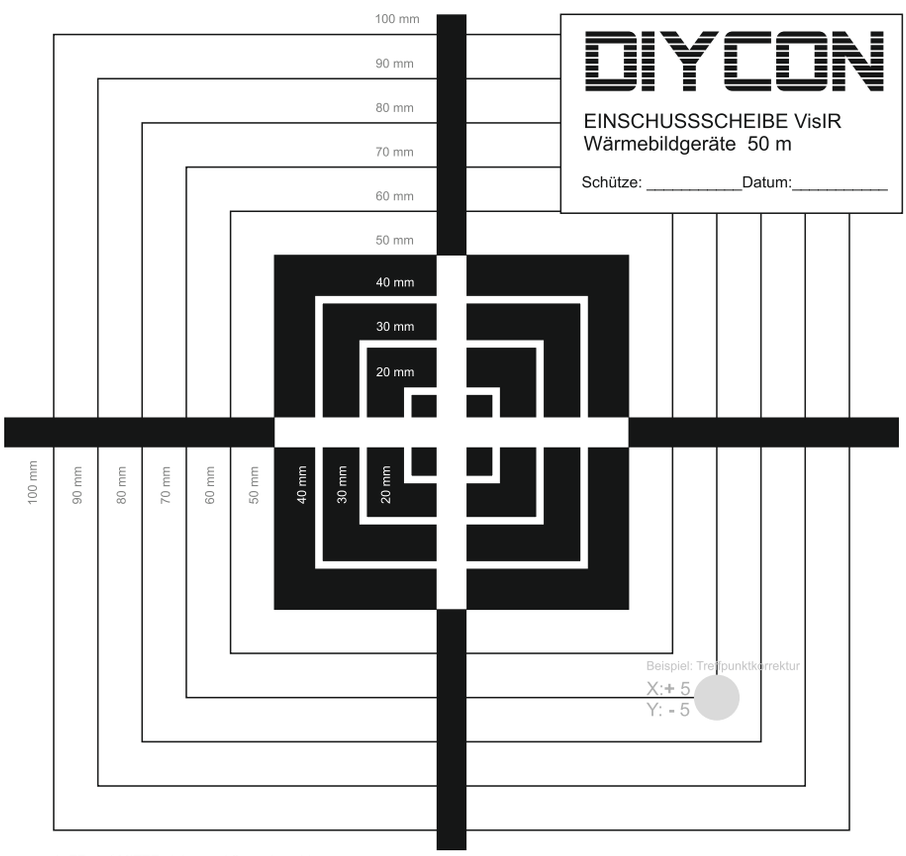
**Hersteller: DIYCON GmbH, Im Schlangengarten 64**
**76877 Offenbach / Germany - Tel: +49 (0) 6348 9829 0**
**www.diycon.de | info@diycon.de**

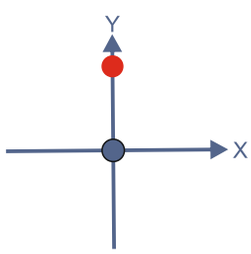
DIYCON
PEAK PERFORMANCE IN NIGHT-VISION

## Specifications | *Technische Daten*

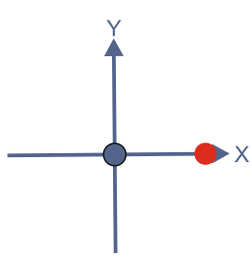
| Model No. | VisIR Clip 325 | VisIR Clip 335 | VisIR Clip 625 | VisIR Clip 635 | VisIR Clip 650 | VisIR Sight 325 | VisIR Sight 335 | VisIR Sight 635 | VisIR Sight 650 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Art.Nr. | 17170 | 17171 | 17173 | 17174 | 17175 | 17176 | 17177 | 17178 | 17179 |
| | | | | | | | | | |
| Gear type | Front Clip-On (FCO) | Front Clip-On (FCO) | Front Clip-On (FCO) | Front Clip-On (FCO) | Front Clip-On (FCO) | Rifle Scope | Rifle Scope | Rifle Scope | Rifle Scope |
| Fusion Mode | - | - | - | X | X | - | - | - | - |
| Front lens | 25 mm | 35 mm | 25 mm | 35 mm | 50 mm | 25 mm | 35 mm | 35 mm | 50 mm |
| Sensor resolution (Pixel) | 384 x 288 | 384 x 288 | 640 x 512 | 640 x 512 | 640 x 512 | 384 x 288 | 384 x 288 | 640 x 512 | 640 x 512 |
| Pixel pitch | 12 µ | 12 µ | 12 µ | 12 µ | 12 µ | 12 µ | 12 µ | 12 µ | 12 µ |
| Sensitivity NETD | < 35 mK | < 35 mK | < 35 mK | < 35 mK | < 35 mK | < 35 mK | < 35 mK | < 35 mK | < 35 mK |
| Screen resolution (Pixel) | 1280 x 960 | 1280 x 960 | 1280 x 960 | 1280 x 960 | 1280 x 960 | 1280 x 960 | 1280 x 960 | 1280 x 960 | 1280 x 960 |
| Range (1.8 m human) | 882 m | 1240 m | 882 m | 1240 m | 2600 m | 882 m | 1240 m | 1240 m | 2600 m |
| Battery changable | Yes | Yes | Yes | Yes | Yes | Yes | Yes | Yes | Yes |
| Battery lifetime | ~ 4,5 hrs | ~ 4,5 hrs | ~ 4,5 hrs | ~ 4,5 hrs | ~ 4,5 hrs | ~ 4,5 hrs | ~ 4,5 hrs | ~ 4,5 hrs | ~ 4,5 hrs |
| Battery extender (26650 3,7V) | ~ 8,5 hrs | ~ 8,5 hrs | ~ 8,5 hrs | ~ 8,5 hrs | ~ 8,5 hrs | ~ 8,5 hrs | ~ 8,5 hrs | ~ 8,5 hrs | ~ 8,5 hrs |

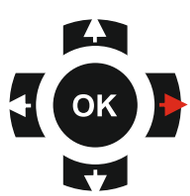
ENGINEERED IN GERMANY | MADE IN PFALZ ...



**Wenn Schuss hoch, dann hoch (Y-Wert erhöht sich) drücken**




**Wenn Schuss rechts, dann rechts (X-Wert erhöht sich) drücken**

1. ZF- auf MITTE zielen und 2x probeschiessen
2. Vorsatzgerät aufstecken und 2x probeschiessen
3. Abstand zwischen Mitte-Schussgruppe und Vorsatz-Gruppe in X- und Y-Rcihtung ermitteln
   (1,1 cm = 1 Pixel @ 50 m, 3 cm @100m).
4. Den Menüpunkt "Bildausrichtung /Image alignment" aufrufen und dort die X- und Y- Position entsprechend anpassen.
(Man verstellt immer hin zum Treffpunkt) ---> mit OK abspeichern und danach mit der linken Pfeiltaste das Menü verlassen.

| Schussgruppe | Treffpunktlage in cm relativ zur Mitte - X | Korrektur X (1 Pixel = 1,1 / 2,8 cm) | Treffpunktlage in cm relativ zur Mitte -Y | Korrektur Y (1 Pixel = 1,1 / 2,8 cm) |
|---|---|---|---|---|
| 1 | | | | |
| 2 | | | | |
| 3 | | | | |
| 4 | | | | |
| 5 | | | | |
| 6 | | | | |